

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die heiligen Orte - WK Mus.Ms. 37

Kalliwoda, Wilhelm

[S.l.], 1853-06-15

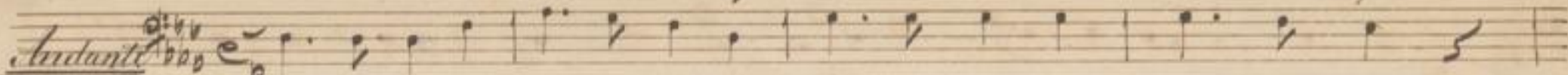
Bass

[urn:nbn:de:bsz:31-253264](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-253264)

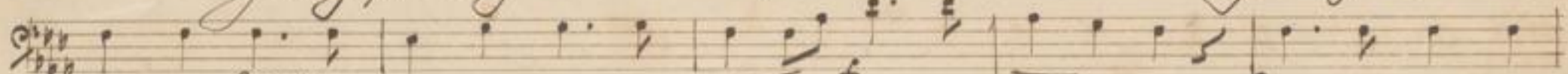
Männerquartett.

Basset^{me}

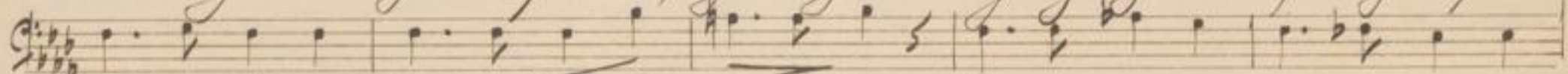
comp. v. W. Hallwachs.



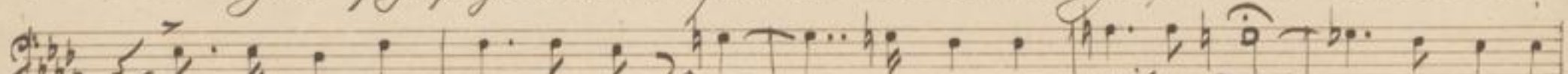
Gütlich sei die jede Quelle, wo die Liebe die genast,



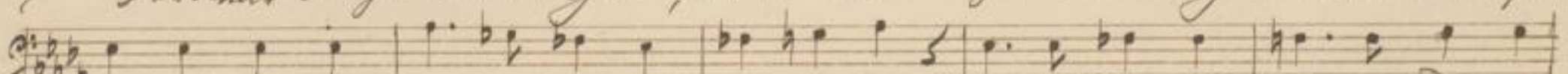
Sie im Himmel ihre Quelle, istan fern im Herzen fort! Oft nach diesen



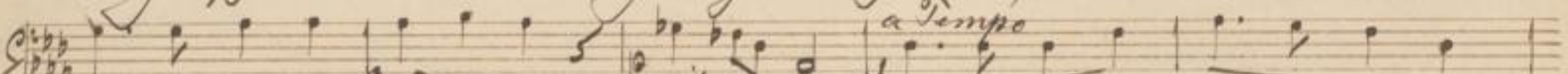
Wollen lassen sich nicht will den fremden Glid! Ein im Geiste dort Altion!



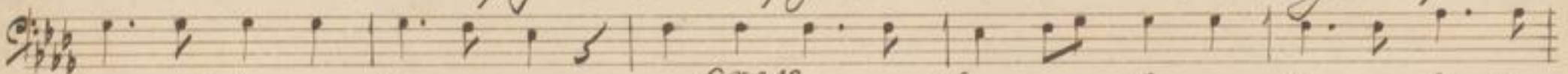
Lied mir blühe die das Glid, was mir blühe die das Glid! Ein windläsen



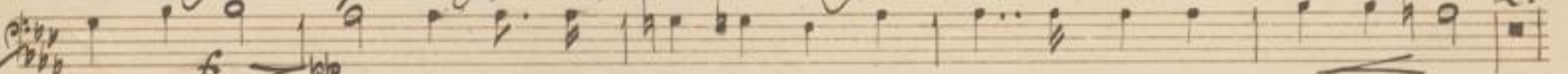
Morgenpfeifen Lied dem Van by abey missen, wind und Rind das Land der Trauer



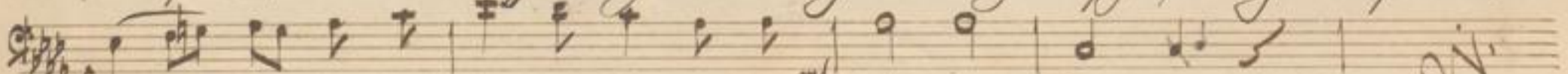
das der Mauer können sein. können sein. Was im nden Wirkungsbereich



knipst seinen freundschaftlich, was der windige kann der Liebe zu wie die die



knipst anfüllt, und windig das Himmel Tagen küsst den Pfeifen den Esen nach dem



Gott mag die auf seinen Wegen, auf seinen Wegen

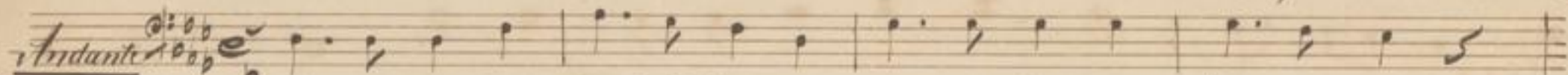
2.

mir hab' geü - rat' Erlösung' zu' suchen, mir hab' geü - rat'
Erlösung' zu' suchen, Glücklich' Erlösung' zu' suchen.

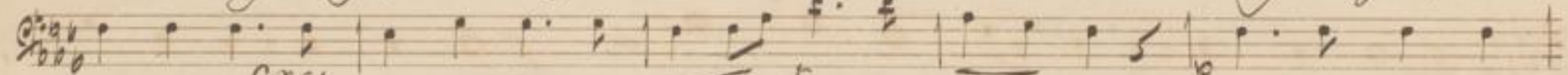
Männerquartett.

Basset

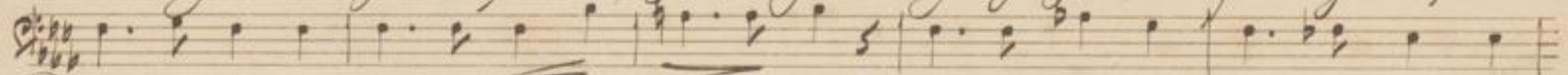
comp. v. W. Kalliwoda.



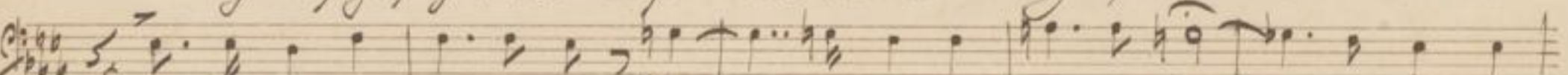
Vesälig si die jede Walla, wo die Liebe die gausst,



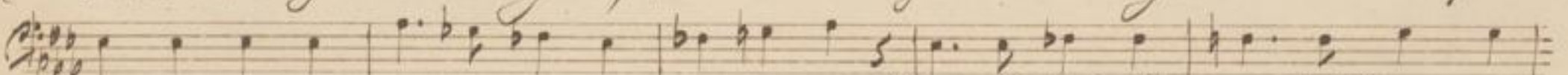
die im Gemut is die Gnalle, iswan syon im Jozan sol. Oft was die san



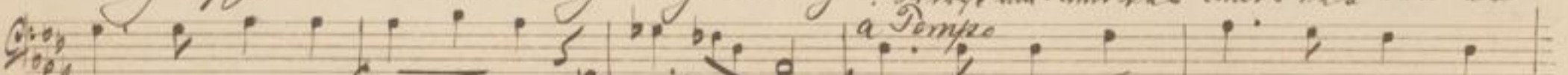
Wallen lafun schupferdell den frommen Blick! Ein im Geiste soul Ollu er



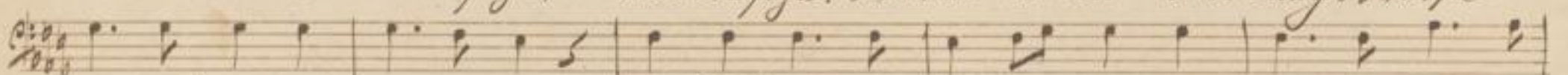
Soul mir blüster die das Glück, Soul mir blüster die das Glück! Vrom wird lafun



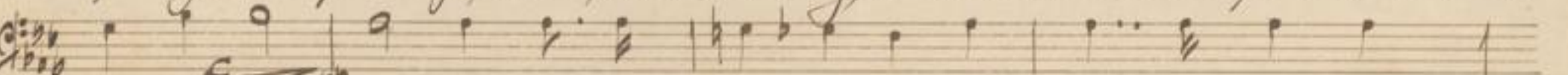
Morgenspänen lind die von by bey unconsu. Wird am Rand das Land die Dunnen



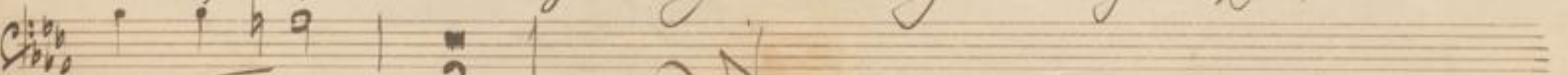
das die Wonne vromen safu, vromen safu. Was im erten Wirkungs breite



Wissend Jüden freundlich still, was die weisse von die Liebe so wie die die



Wissend anfüllt, das wird mis das Gemut Dagen die den Pfänden



Eufu anfüllt.

2.

Gott mög dich auf keinem Wagen, auf keinem Wagen
 nur das Glük das Glückseligen, nur das Glük das
 Glückseligen, Glückseligen Glückseligen Glückseligen!

Handwritten musical score for voice and piano. The score consists of four staves of music with German lyrics written below the notes. The lyrics are: "Hörst den schönsten Lohn erkennen, Gott mög' dir auf seinem Weyen, Gott mög' dir auf seinem Weyen, mir das Glückseligen Stamm, mir das Glückseligen Stamm, Glückseligen Stamm." The music is written in a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a common time signature (C). The first staff begins with a treble clef and a key signature of two flats. The second staff begins with a treble clef and a key signature of two flats. The third staff begins with a treble clef and a key signature of two flats. The fourth staff begins with a treble clef and a key signature of two flats. The lyrics are written in a cursive hand. The music is written in a cursive hand. The lyrics are written in a cursive hand.

Hörst den schönsten Lohn erkennen, Gott mög' dir auf seinem Weyen,
Gott mög' dir auf seinem Weyen mir das Glückseligen
Stamm, mir das Glückseligen Stamm, Glückseligen Stamm,
Glückseligen Stamm.

Gott mich dir auf deinem Wegan, Gott mich dir auf deinem
Wegan mir das Glücklich Erleiden stamm, mir das
Glücklich Erleiden stamm, *rit:* Glücklich Erleiden stamm!